

**GEMEINSAM FÜR
Klimaschutz**

**Sichere
Arbeitsplätze**

**Soziale
Gerechtigkeit**



Baden-Württemberg

Aktionstag 20. September

12.00 Uhr - Demonstrationzug - Stuttgart - Kernerplatz
13.30 Uhr - Kundgebung - Stuttgart - Schlossplatz

WIR MENSCHEN
brauchen bezahlbare,
attraktive + klimaschonende
Alternativen für
Verkehr und Wärme

ZUSAMMEN AUF DIE STRASSE! ZUSAMMEN DRUCK MACHEN! ZUSAMMEN GESTALTEN!



Baden-Württemberg

ES IST FÜNF VOR ZWÖLF!

Der Klimawandel ist eine der dringlichsten Herausforderungen der Menschheit in den nächsten Jahrzehnten. Die menschengemachte Erderwärmung birgt nicht nur erhebliche Risiken für den gesamtgesellschaftlichen Wohlstand, sondern bedroht auch die Lebensgrundlage zukünftiger Generationen. Um die im Pariser Klimaabkommen vereinbarten Ziele zu erreichen, sind deutlich mehr Anstrengungen, insbesondere zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes notwendig, auch in Deutschland.

Der DGB teilt das Ziel von „Fridays for Future“, die drohende Klimakatastrophe abzuwenden.

Investitionen in den Klimaschutz müssen Vorrang vor Schwarzer Null und Schuldenbremse haben.

Zu den dringend anzugehenden Maßnahmen gehören der Schienenausbau für Nah- und Fernverkehr, der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs und die Förderung von sozial verträglicher Gebäudesanierung insbesondere im Mietwohnungsbau. Dazu gehört ebenso der Ausbau der Stromnetze, damit sie den Anforderungen einer Verkehrs- und Wärmewende genügen. Der Staat muss außerdem Impulse für den flächendeckenden Ausbau der Ladeinfrastruktur für die E-Mobilität setzen, neue Mobilitätskonzepte fördern.

Der DGB sieht die Priorität vor allem darin, konkrete Umsetzungsschritte zu definieren und zügig anzugehen. Der Kompromiss der Kommission Wachstum Strukturwandel, Beschäftigung erfordert große Anstrengungen. Deshalb stehen wir zu dem festgelegten Zeitkorridor.

Wir werden nicht zulassen, dass Arbeitsplätze und Klimaschutz gegeneinander ausgespielt werden. Der ökologische Umbau unserer Wirtschaft und Gesellschaft kann nur gelingen und eine breite Unterstützung erfahren, wenn er sozial und demokratisch gestaltet wird und mit guter Arbeit einhergeht.

**DESHALB BEGRÜßT ES DER DGB, WENN SICH MÖGLICHST VIELE
BESCHÄFTIGTE - AUßERHALB IHRER ARBEITSZEIT - AM
KLIMAAKTIONSTAG AM 20. SEPTEMBER
BETEILIGEN.**

**WIR WOLLEN GEMEINSAM FLAGGE ZEIGEN FÜR EINEN SOZIALEN
UND ÖKOLOGISCHEN WANDEL, DER KLIMASCHUTZ, SICHERE AR-
BEITSPLÄTZE UND SOZIALE GERECHTIGKEIT MITEINANDER VEREINT.**